



Öffentliches, kostenloses Internetz-Studienangebot auf Anfrage

Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens

dokumentiert von «Billy» Eduard Albert Meier (BEAM)



Die FLDE heisst alle Interessenten zu diesem Angebot willkommen und freut sich auf eine erkenntnisreiche Studienzeit.

Jeden 2. Wochenend-Sonntag im Monat: 9.30 h – 12 h
(Sommerzeit: 10.30 h – 13 h)

optional: **Friedensmeditation** je 30 Min. vor Beginn + am Ende

Wir lesen im Buch **«Kelch der Wahrheit»**



Wer das Buch nicht zur Hand hat, kann dessen Text kostenlos von der Internetseite der FIGU Schweiz als PDF-Datei herunterladen: <https://www.figu.org/ch/files/downloads/buecher/kelch-der-wahrheit.pdf>.

Während der Lesezeit von maximal 2,5 Stunden mögen dem einen oder anderen Studienteilnehmer Fragen, Erlebnisse, Analogien usw. in den Sinn kommen, zu denen Auskunft oder eine Diskussion gewünscht wird. Es wird ausdrücklich dazu eingeladen, solche Anliegen vorzubringen, wodurch jeder am Reichtum persönlichen Wissens, an Erfahrungen, Fragen und Erkenntnissen der anderen Teilnehmer auf Gegenseitigkeit teilhaben kann. Bei Bedarf können in den letzten 30 Minuten Fragen zu anderen, die FIGU betreffenden Themen besprochen werden.

Wir offerieren kein Unterhaltungskino, sondern „nur“ die Moderation von und die Mitwirkung an einer gemeinsamen Studienzeit auf einer Internetz-Plattform, auf der die Teilnehmer sowohl Akteure als auch Nutzniesser sind, die letztlich selbst darüber bestimmen, wie motivierend und ergebnisreich das Studierenerlebnis herauskommt; je besser daher kultivierter Anstand, gegenseitiger Respekt, Vertraulichkeit, Neutralität (Unvoreingenommenheit), Gelassenheit, Themenbezogenheit, Geduld (aussprechen lassen) usw. jedem gelingen, desto angenehmer und erfüllender formt sich dieses Treffen.

Die Moderation hilft dabei, auf diese Selbstdisziplin erfolgreich zu achten und sie ggf. mittels **gelber/roter** Karte oder - als letztes Mittel - einem Ausschluss, zu fördern und einzufordern.

Technische Voraussetzungen:

Hardware: Internetzfähiger Computer/ Laptop/ Tablet mit WebCam bzw. Smartphone; **Headset**

Software: Betriebssystem: Ms-Windows, mac-OS oder Linux bzw. Android oder iOS

(installiert) Standard-Browser oder besser Applikation alfaview (<https://alfaview.com/de/download/>)

Internetz: mindestens 6 Mbit/s Download bei Videoübertragung
(mindestens 0,7 Mbit/s ohne Video - nur Audio-Teilnahme - ist zwar möglich, wird aber nicht empfohlen)

Detail-Spezifikation: <http://support.alfaview.com/de/support/solutions/articles/12000042975>

Link zum (initial stummen) Betreten des virtuellen Studienraums «FLDE Öffentlich»

----- auf Anfrage an info@de.figu.org -----

Dieser Link wird ca. 15 Minuten vor Beginn jeder geplanten Veranstaltung freigeschaltet. Eine Registrierung ist nicht erforderlich. Abgefragt werden die Akzeptanz von Datenschutz und AGBs sowie die Eingabe eines Rufnamens (z.B. Vorname).

Mit der Bitte um Beachtung sind nachfolgend praxisnahe Erfahrungswerte zum Gelingen von Internetz-Konferenzen jeder Art aufgeführt, die auch für das vorliegende Internetz-Studienangebot zutreffen.

Salome mit vielen Grüssen
FIGU-Landesgruppe Deutschland e.V.



Videokonferenzen bieten einige Vorteile: Keine Anreisezeit, grosse Entfernungen werden überbrückt und man kann von zuhause aus teilnehmen. Um diese Vorteile gut nutzen zu können, bedarf es lediglich der anfangs vielleicht ungewohnten Beachtung der nachstehenden, recht wirksamen Benimmregeln.

Das sollten Sie vermeiden

- **Falsche Technik:** Ein rauschendes Mikrofon und eine Kamera mit Wackelkontakt wirken unprofessionell. Eine Investition in hochwertigere Technik lohnt sich, wenn Sie häufiger Videokonferenzen abhalten müssen [*ein Headset ist sehr praktisch!*]
- **Falscher Ort:** Stellen Sie sicher, dass am Ort, an dem Sie die Videokonferenz führen möchten, keine Musik, Strassen- oder Familiengeräusche im Hintergrund hörbar sind. Auch auffällige Dekoration oder starke Lichtquellen im Hintergrund können störend wirken.
- **Mobiltelefon klingelt:** Wer kennt die Situation nicht, auch aus den klassischen Treffen im Büro. Wenn jemand spricht und ständig ein Mobiltelefon klingelt, stört das wahrscheinlich jeden Zuhörer. Achten Sie deshalb auch bei Videokonferenzen darauf, Ihr Mobiltelefon stumm zu schalten.
- **Multitasking:** Nur noch kurz eine E-Post schreiben, Facebook nachschauen oder gar ein studienfremdes Buch lesen? Darauf sollten Sie unbedingt verzichten, egal wie unauffällig Ihnen Ihre Multitasking-Tätigkeit vorkommt. Sollten Sie plötzlich gefragt sein und Sie können nicht antworten, kann das zu peinlichen Situationen führen.
- **Nebenbei tippen:** Möchten Sie nebenbei Notizen machen, schalten Sie das Mikrofon stumm, verwenden Sie eine geräuschlose Tastatur oder machen Sie es besser handschriftlich. Tippgeräusche im Hintergrund, besonders wenn sie von mehreren Teilnehmern kommen, wirken sehr störend.

So verhalten Sie sich richtig

- **Die richtige Vorbereitung:** Videokonferenzen klingen erst einmal nach weniger Aufwand, erfordern allerdings genauso viel Vorbereitung wie jene, die Sie persönlich abhalten. Prüfen Sie also bevor Sie loslegen das Programm, mit dem Sie die Videokonferenz abhalten möchten, seine technischen Einstellungen sowie Ihre eigene technische Ausstattung auf die Funktionen. Falls Sie Moderator sind, verschicken Sie einen Agenda; falls Sie Teilnehmer sind, studieren Sie den Agenda zuvor.
- **Aufgeräumter Bildschirm:** Falls Sie den Bildschirm teilen müssen, stellen Sie rechtzeitig sicher, dass dieser aufgeräumt ist und dass Sie genau wissen, wo sich Ihre benötigten Dateien befinden. Erstellen Sie eventuell einen Videokonferenz-Ordner, in den Sie ihre Dateien kopieren können, um Sie dort sofort im Zugriff zu haben.
- **Pünktlichkeit:** Sind Sie selbst der Gastgeber der Konferenz, seien Sie am besten überpünktlich, um alle Vorbereitungen treffen und rechtzeitig abschliessen zu können. Sind Sie Teilnehmer, sollten Sie daran denken, Ihren Computer frühzeitig hochzufahren, um lästige Wartezeiten und damit Unpünktlichkeit zu vermeiden. Informieren Sie sich ausserdem vorher, wie die Teilnahme am Videochat funktioniert und behalten Sie dementsprechend Ihre E-Post und Ihr Videoprogramm schon vor dem angegebenen Startzeitpunkt im Blick.
- **Raum abschliessen:** Wenn Sie von zuhause aus arbeiten, schliessen Sie am besten Ihren Raum ab, sodass Ihr Partner oder Ihre Kinder nicht einfach hereinplatzen können. Hängen Sie einen Zettel an die Tür, um Ihre Familie zu informieren, bis wann Sie ungestört bleiben müssen.
- **Headset tragen:** Headsets sind für Videokonferenzen viel geeigneter als Kopfhörer oder der Lautsprecher Ihres Computers, weil sie Umgebungsgeräusche besser filtern, man Sie besser verstehen kann und Sie sich nicht selbst hören.
- **Stumm schalten:** Schalten Sie Ihr Mikrofon stumm, wenn Sie nur zuhören. Das vermeidet lästige Atemgeräusche und unangenehme Situationen, falls Sie husten oder niesen müssen. Zur direkten, schnellen Handhabung kann dafür auch die <push-to-talk> Funktion von Alfaview genutzt werden.
- **Deutlich sprechen:** Fragen Sie zu Beginn der Konferenz nach, ob Sie jeder Teilnehmer klar und deutlich verstehen kann. Sprechen Sie langsam und deutlich, besonders wenn Personen mit anderen Landessprachen teilnehmen.
- **In die Augen schauen:** Genau wie bei einer persönlichen Konferenz sollten Sie den Teilnehmern in die Augen, also in Ihre Kamera schauen. Dies wirkt automatisch offener und aufmerksamer.